



KFW..

- de Gebrauchsanleitung
- fr Notice d'utilisation
- it Istruzioni per l'uso
- nl Gebruiksaanwijzing



BOSCH

de Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Entsorgung	4	Gerät ausschalten	8
Sicherheits- und Warnhinweise	4	Flaschen einordnen	8
Gerät kennenlernen	6	Praktische Tipps zur Weinlagerung	9
Bedienblende	6	Trinktemperaturen	9
Raumtemperatur und Belüftung beachten	7	Gerät reinigen	10
Gerät anschließen	7	Energie sparen	10
Gerät einschalten	8	Betriebsgeräusche	10
Temperatur einstellen	8	Kleine Störungen selbst beheben	11
		Kundendienst rufen	12

fr Table des matières

Prescriptions d'hygiène-alimentaire	13	Eteindre l'appareil	19
Conseils pour la mise au rebut	14	Rangement des bouteilles	19
Consignes de sécurité et avertissements	15	Conseils pratique de stockage des vins	20
Présentation de l'appareil	16	Températures de dégustation	21
Bandea de commande	17	Nettoyage de l'appareil	21
Consignes pour la température ambiante et l'aération	17	Economies d'énergie	22
Branchemet de l'appareil	18	Bruits de fonctionnement	22
Enclenchement de l'appareil	18	Remédier soi-même aux petites pannes	23
Réglage de la température	18	Appeler le service après-vente	24

it Istruzioni per l'uso

Avvertenze per lo smaltimento	25	Sistemare le bottiglie	30
Avvertenze di sicurezza e pericolo	26	Consigli pratici per la conservazione del vino	31
Conoscere l'apparecchio	27	Temperature di consumazione	32
Pannello comandi	28	Pulire l'apparecchio	32
Considerare la temperatura ambiente e la ventilazione	28	Risparmiare energia	33
Collegare l'apparecchio	29	Rumori di funzionamento	33
Accendere l'apparecchio	29	Eliminare da soli piccoli guasti	34
Regolare la temperatura	29	Servizio assistenza clienti	35
Spegnere l'apparecchio	30		

nl Inhoud

Aanwijzingen over de afvoer	36	Uitschakelen van het apparaat	41
Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen	37	Flessen inruimen	41
Kennismaking met het apparaat	38	Praktische tips bij het opslaan van wijn ..	42
Bedieningspaneel	39	Drinktemperaturen	43
Let op omgevingstemperatuur en beluchting	39	Schoonmaken van het apparaat	43
Apparaat aansluiten	40	Energie besparen	44
Inschakelen van het apparaat	40	Bedrijfsgeluiden	44
Instellen van de temperatuur	40	Kleine storingen zelf verhelpen	45
		Inschakelen van de Servicedienst	46

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

 Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

- Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

- Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.).

Explosionsgefahr!

- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauhen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen.

Stromschlaggefahr!

- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern.

Explosionsgefahr!

- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.

- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen, nur mit Aufsicht oder ausführlicher Anleitung zu benutzen.

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen von Getränken

Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

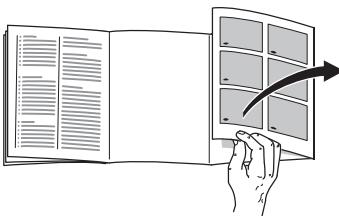
Das Gerät ist funkentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Gerät kennenlernen

Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle.



Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Bild 1

- 1** Lichtschalter
- 2** Temperaturwähler/
Innenbeleuchtung
- 3** Flaschenablage
- 4** Ablage
- 5** Dauermagnet

Bedienblende

Bild 2

- 1** Ein/Aus-Schalter
- 2** "super"-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des Superkühlens. Die Inbetriebnahme wird durch Leuchten des gelben Lämpchens angezeigt.

Das Superkühlen einschalten z.B.

- Vor dem Einlegen großer Mengen an Getränken
- zum Schnellkühlen von Getränken

Beim Superkühlen wird der Kühlraum ca. 6 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt.

Danach wird automatisch auf die vor dem Superkühlen eingestellte Temperatur umgestellt.

- 3** Temperaturanzeige-Lämpchen

Die Zahlen bei den Temperaturanzeige-Lämpchen zeigen die Kühlraum-Temperaturen in “ °C ” an. Das **leuchtende** Lämpchen zeigt die eingestellte Temperatur an. Das Lämpchen **blinkt**, wenn die eingestellte Temperatur noch nicht erreicht ist.

- 4** Temperatur-Einstelltaste

Taste so oft drücken, bis gewünschtes Temperatur-Lämpchen leuchtet.

Die Kühlraum-Temperatur lässt sich von + 6 °C bis +14 °C einstellen.

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mindestens 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel "Reinigen").

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein. Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A-Sicherung abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

⚠ Warnung

Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische Energiesparstecker und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z.B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze).

Gerät einschalten

Bild 2

Ein/Aus-Schalter **1** drücken. Das Temperaturanzeige-Lämpchen blinkt, bis gewünschte Temperatur erreicht ist. Das Lämpchen leuchtet, sobald die Temperatur erreicht ist.

Vom Werk aus hat der Kühlraum eine Grundeinstellung von +10 °C.

Temperatur einstellen

Die Einstellwerte können geändert werden, siehe Beschreibung zur Bedienblende.

Gerät ausschalten

Ein/Aus-Taste **Bild 2/1** drücken. Die Temperaturanzeige erlischt und die Kühlmaschine schaltet ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen
4. Geräte-Tür offen lassen.

Flaschen einordnen

Beim Einordnen beachten

- Insgesamt können 32 dreiviertel Liter-Flaschen oder 28 Liter-Flaschen auf den Flaschenablagen untergebracht werden **Bild 7**.
- Diese Stückzahlen können erreicht werden, wenn die Flaschen mit dem Flaschenhals nach vorne abgelegt werden **Bild 4**.
- Die angegebene Stückzahlen der Flaschen können abweichen bei anderer Flaschenform und Größe **Bild 7**.
- Um eine gute Luft-Zirkulation im Gerät zu erhalten, dürfen die Flaschen die Kühlraumrückwand nicht berühren. Die Flaschen deshalb mit dem Flaschenhals nach vorne im Gerät lagern **Bild 4**. Das Abtauwasser an der Rückseite im Innenraum kann sonst über die Flaschen ins Geräte-Innere gelangen.
- Warme Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.

Temperatur-Zonen im Kühlraum nutzen!

Aufgrund der natürlichen Luftpumpe im Geräteinneren entstehen unterschiedliche Temperaturzonen.

Die von Ihnen eingestellte Gradzahl wird auf der mittleren Ebene erreicht. Es empfiehlt sich, das Gerät auf die Temperatur des Getränks einzustellen, das am kühlssten zu lagern ist.

In der oberen Ebene ist die wärmste Temperaturzone. In dieser können Sie Weine unterbringen, für die eine höhere Serviertemperatur empfohlen wird.

In der unteren Ebene ist die kälteste Temperatur. Lagern Sie dort z. B. Sekt, Weißwein, Champagner und Rosé.

Nutzinhalt

Die Angaben zum Nutzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Praktische Tipps zur Weinlagerung

- Flaschenweine grundsätzlich ausgepackt – nicht in Kisten oder Kartons im Kühlraum aufbewahren.
- Alte Flaschen müssen so gelegt werden, dass der Kork stets benetzt ist. Niemals sollte zwischen Wein und Kork ein Luftzwischenraum bestehen.
- Die offenen Flaschenablagen eignen sich besonders gut, weil sie die Luftzirkulation nicht unterbrechen. Dadurch wird die Luftfeuchtigkeit, die an den Flaschen kondensiert, schnell wieder abgetrocknet.
- Vor dem Genuss sollte der Wein langsam “angewärmt” (chambriert) werden: Holen Sie z. B. den Rosé ca. 2-5 Stunden, den Roten 4-5 Stunden vorher auf den Tisch, dann haben Sie die richtige Trinktemperatur. Weißwein dagegen kommt direkt auf den Tisch. Sekt und Champagner sollten kurz vor dem Genuss im Kühlschrank gekühlt werden.
- Berücksichtigen Sie, dass Weine immer etwas niedriger als ihre ideale Serviertemperatur gekühlt sein sollten, da sie sich beim Einschenken ins Glas sofort um 1 bis 2 °C erwärmen!

Trinktemperaturen

Die richtige Serviertemperatur entscheidet über den Geschmack des Weines und damit über Ihren Trinkgenuss.

Wir empfehlen zum Servieren des Weines folgende Trinktemperaturen:

Weinart	Trinktemperatur
Große Bordeaux rot	18 °C
Côtes du Rhône rot/ Barolo	17 °C
Große Burgunder rot/ Bordeaux rot	16 °C
Portwein	15 °C
Junge Burgunder rot	14 °C
Junge Rotweine	12 °C
Junger Beaujolais/ Alle Weißweine mit wenig Restsüße	11 °C
Alte Weißweine/ große Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Junge Weißweine ab Spätlese	8 °C
Weißweine Lire/ Entre-deux-Mers	7 °C

Gerät reinigen

1. Achtung: Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
2. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.
3. Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Das Wasser darf nicht in die Bedienblende gelangen **Bild 1/2**.
4. Nach dem Reinigen: Gerät wieder anschließen und einschalten.

Verwenden Sie keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel.

Tauwasser-Rinne und Ablaufloch **Bild 3** regelmäßig reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.
Tauwasser-Rinne mit Stäbchen o. ä. reinigen.

Das Reinigungswasser darf nicht durch das Ablaufloch in die Verdunstungsschale laufen.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen! Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen!
- Geräte-Tür so kurz wie möglich öffnen!

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen – Kälteaggregat läuft.

Blubbernde, surrende oder **gurgelnde Geräusche** – Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken – Motor schaltet ein oder aus.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät “steht an”

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.		In einigen Fällen reicht es, wenn Sie das Gerät für 5 Minuten ausschalten. Ist die Temperatur zu warm , prüfen Sie nach wenigen Stunden, ob eine Temperaturannäherung erfolgt ist. Ist die Temperatur zu kalt , prüfen Sie am nächsten Tag die Temperatur nochmal.
Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen Bild 5/B 1. Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten. 2. Glühlampe wechseln. (Ersatzlampe, 220–240 V Wechselstrom, Sockel E14, Watt siehe defekte Lampe)
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Der Lichtschalter klemmt. Bild 5/A	Prüfen, ob er sich bewegen lässt. Wenn nicht, rufen Sie bitte den Kundendienst.
Die Kältemaschine schaltet immer häufiger und länger ein.	Das Tauwasser-Ablaurohr ist verstopft. Bild 3 Häufiges Öffnen der Geräte-Tür. Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaurohr (siehe "Gerät reinigen") Tür nicht unnötig öffnen. Hindernisse entfernen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Kühlschrank hat keine Kühlleistung.	Das Gerät ist ausgeschaltet. Stromausfall; die Sicherung ist ausgeschaltet; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Hauptschalter Bild 2/1 drücken. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.

Kundendienst rufen

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. **Bild 6**

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Prescriptions d'hygiène-alimentaire

Cher Client,

Conformément à l'ordonnance française visant à éviter la prolifération des listéries, nous vous demandons de respecter s.v.p. les consignes suivantes.

- Nettoyez fréquemment le compartiment intérieur du réfrigérateur à l'aide d'un détergent non agressif, ne provoquant pas d'oxydation des pièces métalliques (utilisez par ex. de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle).

Ensuite, une fois les surfaces ainsi nettoyées, désinfectez-les avec de l'eau additionnée de vinaigre ou de citron, ou à l'aide d'un produit germicide en vente habituelle dans le commerce et adapté aux appareils de réfrigération (avant d'appliquer ce produit sur les pièces métalliques, faites d'abord un essai de compatibilité à un endroit peu visible).

- Avant de déposer des produits alimentaires dans le compartiment réfrigérateur, enlevez leur emballage commercial (retirez par ex. le carton entourant les pots de yaourt).
- Pour éviter toute contamination entre les différents produits alimentaires, rangez-les séparés les uns des autres, bien emballés ou protégés dans des récipients.
- Au moment de préparer des plats, ne saisissez les aliments qu'après vous être lavé les mains. Avant de préparer d'autres plats, lavez-vous à nouveau les mains. De même, lavez-vous les mains avant les repas.
- Avant de réutiliser des ustensiles de cuisine qui viennent de servir, nettoyez-les (grandes cuillers, planches de découpe, couteaux de cuisine, etc.).

Conseils pour la mise au rebut

Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège votre appareil contre les dégâts qu'il pourrait subir en cours de transport. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables.

Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.

Mise au rebut de l'ancien appareil

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE). La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

Attention

Avant de mettre au rebut l'appareil qui ne sert plus :

1. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant.
2. Sectionnez le cordon d'alimentation puis enlevez-le avec la fiche mâle.

Les appareils frigorifiques contiennent des fluides frigorigènes et des gaz isolants qui nécessitent une mise au rebut adéquate. Veillez à ce que les tuyaux du circuit frigorifique de votre appareil ne soient pas endommagés jusqu'à son élimination dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Consignes de sécurité et avertissements

Avant de mettre l'appareil en service

Veuillez lire attentivement et entièrement les informations figurant dans les notices d'utilisation et de montage.

Elle contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Conservez toute la documentation pour pouvoir la consulter à nouveau ultérieurement ou si l'appareil doit changer un jour de propriétaire.

Sécurité technique

- Cet appareil contient une petite quantité d'un fluide réfrigérant écologique mais inflammable, le R 600a. Pendant le transport et la mise en place de l'appareil, veillez à ne pas endommager les tuyauteries du circuit frigorifique. Si le fluide réfrigérant jaillit, il peut provoquer des lésions oculaires ou s'enflammer.

Si l'appareil est endommagé

- De l'appareil, éloignez toute flamme nue ou source d'inflammation.
- Aérez bien la pièce pendant quelques minutes.
- Éteignez l'appareil, débranchez sa fiche mâle ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.
- Prévenez le service après-vente.

Plus l'appareil contient du fluide réfrigérant et plus grande doit être la pièce dans laquelle il se trouve. Dans les pièces trop petites, un mélange gaz-air inflammable peut se former en cas de fuite.

Comptez 1 m³ de volume minimum de la pièce pour 8 g de fluide réfrigérant. La quantité de fluide présente dans l'appareil est indiquée sur la plaque signalétique située à l'intérieur de ce dernier.

- Le changement de cordon d'alimentation et d'autres réparations sont exclusivement réservées au service après-vente. Les installations et réparations inexpertes peuvent engendrer des risques considérables pour l'utilisateur.

Pendant l'utilisation

- N'utilisez jamais d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (par ex. des appareils de chauffage, sorbetières électriques, etc.).

Risque d'explosion !

- Ne dégivrez ni ne nettoyez jamais l'appareil avec un nettoyeur à vapeur. La vapeur risque d'atteindre des pièces électriques et de provoquer un court-circuit.

Risques d'électrocution !

- Pour détacher le givre ou les couches de glace, n'utilisez jamais d'objets pointus ou présentant des arêtes vives. Vous risqueriez d'endommager les tuyaux de fluide réfrigérant. Le fluide réfrigérant en train de jaillir risque de s'enflammer ou de provoquer des lésions oculaires.

- Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes aérosols) ni produits explosifs.

Risque d'explosion !

- Ne vous servez pas des socles, clayettes et portes comme marchepieds ou pour vous appuyer.

- Pour dégivrer et nettoyer, éteignez l'appareil, débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou ramenez le fusible/disjoncteur en position éteinte. Pour débrancher, saisissez la fiche mâle, ne tirez jamais le cordon d'alimentation à vous.
- Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte. (ces derniers pourraient sinon devenir poreux).
- Ne recouvrez et n'obstruez jamais les orifices de ventilation de l'appareil.
- L'utilisation de cet appareil par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou psychiques restreintes, ou ne détenant pas les connaissances voulues, devra se dérouler sous surveillance ou après leur avoir fourni des instructions détaillées.

Les enfants et l'appareil

- Ne permettez jamais aux enfants de jouer avec l'emballage et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique !
- L'appareil n'est pas un jouet, éloignez les enfants.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure : rangez la clé hors de portée des enfants.

Dispositions générales

L'appareil convient pour

- A réfrigérer des boissons

Cet appareil est destiné à un usage domestique.

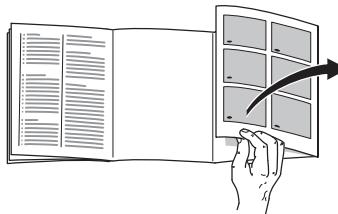
L'appareil a été antiparasité conformément à la directive UE 2004/108/EC.

Le circuit frigorifique a subi un contrôle d'étanchéité.

Ce produit est conforme aux dispositions de sécurité applicables aux appareils électriques (EN 60335/2/24).

Présentation de l'appareil

Veuillez déplier le volet illustré situé à la fin de la notice. Cette dernière vaut pour plusieurs modèles d'appareil.



Selon le modèle, l'appareil peut différer du contenu des illustrations.

Fig. 1

- 1 Interrupteur d'éclairage**
- 2 Thermostat / Eclairage intérieur**
- 3 Clayette à bouteilles**
- 4 Clayette**
- 5 Aimant permanent**

Bandea de commande

Fig. 2

1 Interrupteur Marche/Arrêt

2 Touche-«super»

Cette touche sert à allumer et éteindre la super-réfrigération. Le voyant jaune s'allume pour signaler que l'appareil est entré en service.

Enclenchez la super-réfrigération, par ex.

- Avant de ranger de grandes quantités d'aliments
- Avant de réfrigérer rapidement des boissons

Pendant que la super-réfrigération est active, l'appareil maintient le compartiment réfrigérateur le plus froid possible pendant env. 6 heures.

Il prend ensuite automatiquement la température réglée avant la superréfrigération.

3 Petits voyants indicateurs de température

Les chiffres accompagnant les petits voyants de température indiquent la température du compartiment réfrigérateur en «°C». Le voyant **allumé** indique la température réglée. Le voyant **clignote** tant que la température réglée n'est pas atteinte.

4 Touche de réglage de la température

Appuyez sur la touche autant de fois que nécessaire jusqu'à ce que le petit voyant de température voulu s'allume.

La température du compartiment réfrigérateur se laisse régler entre +6 °C et +14 °C.

Consignes pour la température ambiante et l'aération

La catégorie climatique est indiquée sur la plaque signalétique. Elle indique à quelles températures ambiantes l'appareil peut fonctionner.

Catégorie climatique	Température ambiante admissible
SN	de +10 °C à 32 °C
N	de +16 °C à 32 °C
ST	de +16 °C à 38 °C
T	de +16 °C à 43 °C

Aération

L'air au dos de l'appareil s'échauffe. Cet air chaud doit pouvoir s'échapper sans obstacle. S'il ne le peut pas, le groupe frigorifique doit fonctionner plus longtemps, ce qui augmente la consommation de courant. Pour cette raison, ne recourez ni n'obstruez jamais les orifices d'aération de l'appareil.

Branchement de l'appareil

Après l'installation de l'appareil en position verticale, attendez au moins une heure avant de le mettre en service. Il peut en effet arriver, pendant le transport, que l'huile présente dans le compresseur se déplace vers le circuit frigorifique.

Avant la première mise en service, nettoyez le compartiment intérieur de l'appareil. (Voir le chapitre Nettoyage).

La prise de courant doit rester facilement accessible. Branchez la fiche mâle de l'appareil dans une prise secteur en 220–240 V / 50 Hz, réglementairement reliée à la terre. La prise doit être protégée par un fusible/disjoncteur supportant de 10 A à 16 A.

Sur les appareils destinés aux pays non européens, vérifiez si la tension de branchement et le type de courant spécifiés sur la plaque signalétique concordent bien avec ceux offerts par le secteur du pays concerné. La plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil. Si un changement de cordon d'alimentation électrique s'impose, cette opération est réservée à un spécialiste.

Attention

Il ne faut en aucun cas raccorder l'appareil à des fiches d'économie d'énergie et à des onduleurs convertissant le courant continu (débité par exemple par des installations photovoltaïques ou le réseau de bord d'un bateau) en courant alternatif 230 volts.

Enclenchement de l'appareil

Fig. 2

Appuyez sur l'interrupteur Marche / Arrêt 1. Le petit voyant indicateur de température clignote jusqu'à ce que la température souhaitée soit atteinte. Le petit voyant s'allume dès que la température correspondante est atteinte.

A la fabrication, le compartiment réfrigérateur a reçu un réglage de base sur +10 °C.

Réglage de la température

Vous pouvez modifier les valeurs de réglage, voir la description du bandeau de commande.

Eteindre l'appareil

Appuyez sur la touche Marche / Arrêt **Fig. 2/1**, ce geste éteint le groupe frigorifique et l'éclairage du compartiment intérieur.

Remisage longue durée de l'appareil

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir :

1. Coupure de l'appareil.
2. Débranchez la fiche mâle du secteur ou ramenez le disjoncteur en position éteinte.
3. Nettoyage de l'appareil.
4. Laissez la porte de l'appareil ouverte.

Rangement des bouteilles

Consignes de rangement

- Sur les clayettes, vous pouvez ranger au total 32 bouteilles de 75 cl ou 28 bouteilles d'un litre **Fig. 7**.
- Vous parviendrez à stocker ce nombre de bouteilles si vous rangez les bouteilles avec le goulot regardant vers l'extérieur de l'appareil **Fig. 4**.
- Le nombre de bouteilles indiqué peut différer si les bouteilles présentent une forme et un volume différents **Fig. 7**.
- Pour obtenir une bonne circulation de l'air dans l'appareil, veillez bien à ce que les bouteilles ne touchent pas la paroi arrière du compartiment réfrigérateur. Pour cette raison, rangez les bouteilles avec leurs goulets tournés vers vous. L'eau de condensation déposée au dos du compartiment réfrigérateur risque sinon de pénétrer à l'intérieur de l'appareil par le biais des bouteilles.
- Avant de ranger des boissons chaudes, laissez-les refroidir en dehors de l'appareil.

Profitez des différentes zones de température dans l'appareil!

Vu la circulation naturelle de l'air à l'intérieur de l'appareil, différentes zones de température apparaissent dans celui-ci.

L'appareil atteint dans les zones médianes la température que vous avez réglée. Nous recommandons de régler l'appareil sur la température de la boisson que vous voulez ranger dans la zone la plus froide.

La zone supérieure est aussi celle où règne la température la plus élevée. Dans cette zone, vous pouvez ranger les vins qu'il est recommandé de servir à une température assez élevée.

La zone inférieure est celle où règne la température la plus basse. Dans cette zone, vous pouvez stocker par ex. les mousseux, vins blancs, champagnes et vins rosés.

Contenance utile

Vous trouverez les indications relatives à la contenance utile sur la plaque signalétique de votre appareil.

Conseils pratique de stockage des vins

- Avant de ranger les bouteilles de vin dans le compartiment réfrigérateur, déballez-les toujours de leur caisse ou carton.
- Vous devrez toujours coucher les bouteilles anciennes de sorte que le bouchon reste toujours mouillé. Il ne doit jamais y avoir de cavité remplie d'air entre le vin et le bouchon.
- Les clayettes à bouteilles, ouvertes, conviennent particulièrement bien parce qu'elles n'interrompent pas la circulation de l'air. Ceci permet à l'humidité qui s'était condensée sur les bouteilles de s'évaporer à nouveau rapidement.
- Avant la dégustation, «échauffez» (chambrez) le vin lentement. Ainsi par exemple, mettez les vins rosés sur la table env. 2 à -5 heures avant la dégustation, et les vins rouges 4 à -5 heures avant. Ils seront à la bonne température au bout de ce délai. Par contre, sortez les vins blancs de l'appareil juste avant de les servir. Avant de déguster les mousseux et champagnes, mettez-les brièvement au frais au réfrigérateur.
- Souvenez-vous qu'il faut toujours réfriger les vins à une température un peu plus basse que leur température de service idéale, vu qu'à l'instant où vous versez le vin dans les verres, ce dernier se réchauffe instantanément de 1 à 2 °C!

Températures de dégustation

La bonne température à laquelle vous servirez les vins décide de leur goût, donc du plaisir de leur dégustation.

Nous recommandons de servir les vins ci-après aux températures suivantes:

Type de vin	Tempé- tures de dégusta- tion
Bordeaux rouge	18 °C
Côtes du Rhône rouge/Barolo	17 °C
Bourgogne rouge/ Bordeaux rouge	16 °C
Porto	15 °C
Jeunes Bourgogne rouges	14 °C
Jeunes vins rouges	12 °C
Jeunes Beaujolais/ Tous les vins blancs demi-secs à secs	11 °C
Vins blancs grand âge/Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Vins blancs jeunes, depuis ceux vendangés tardivement	8 °C
Vins blancs de la vallée de la Loire / Entre-deux-Mers	7 °C

Nettoyage de l'appareil

1. Attention : débranchez la fiche mâle de la prise secteur ou coupez le fusible / disjoncteur.
2. N'essuyez le joint de porte qu'avec un chiffon et de l'eau propre; ensuite, séchez-le à fond.
3. Nettoyez l'appareil avec de l'eau tiède additionnée d'un peu de produit à vaisselle. Cette eau ne doit pas pénétrer dans le bandeau de commande **Fig. 1/2**.
4. Après le nettoyage : rebranchez la fiche mâle de l'appareil puis réenclenchez-le.

N'employez pas de produits de nettoyage ou solvants contenant du sable ou des acides.

Nettoyez régulièrement la rigole d'écoulement (**Fig. 3**) et la goulotte collectrice afin que l'eau de condensation puisse s'écouler librement. Nettoyez la rigole avec un bâtonnet ou assimilé.

L'eau de nettoyage ne doit pas gagner le bac d'évaporation via la goulotte collectrice.

Economies d'énergie

- Placez l'appareil dans un local sec et aérable. Veillez à ce qu'il ne soit pas directement exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (par ex. radiateur, cuisinière). Utilisez le cas échéant une plaque isolante.
- Attendez que les boissons aient refroidi avant de les ranger dans l'appareil.
- Ouvrez le moins possible les portes de l'appareil lorsque vous mettez ou prenez des aliments.

Bruits de fonctionnement

Bruits parfaitement normaux

Bourdonnements étouffés : ces bruits normaux se font entendre pendant que le compresseur est en marche.

Gargouillis, clapotis légers ou **bourdonnements** – du fluide réfrigérant circule dans les serpentins.

Cliquetis – ils sont audibles lorsque le moteur se met en marche ou s'arrête.

Éviter la génération de bruits

L'appareil ne repose pas d'aplomb

Veuillez mettre l'appareil d'aplomb à l'aide d'un niveau à bulle. Ajustez ensuite l'horizontalité par les pieds à vis ou placez un objet dessous.

L'appareil touche quelque chose

Eloignez l'appareil de meubles ou d'appareils voisins.

Les tiroirs ou surfaces de rangement vacillent ou se coinent

Vérifiez les pièces amovibles puis remettez-les en place correctement.

Des bouteilles ou récipients se touchent

Eloignez légèrement les bouteilles ou récipients les uns des autres.

Remédier soi-même aux petites pannes

Avant d'appeler le service après-vente :

Vérifiez svp si vous ne pouvez pas remédier vous-même au dérangement à l'aide des instructions qui suivent.

Si vous faites venir le technicien, ses conseils vous seront facturés, même pendant la période de garantie.

Dérangement	Cause possible	Remède
L'éclairage intérieur ne fonctionne pas.	L'ampoule est grillée. Fig. 5/B	Changez l'ampoule. Fig. 5/B 1. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant et/ou ramenez le disjoncteur en position éteinte. 2. Changez l'ampoule. (Ampoule de rechange: 220–240 V alternatif, culot E14, puissance watt: voir celle indiquée sur l'ampoule défectueuse)
Le sol du compartiment de réfrigération est mouillé.	L'interrupteur de l'éclairage est coincé. Fig. 5/A	Vérifiez s'il se laisse bouger. Si ce n'est pas le cas, prévenez le service après-vente.
Le groupe frigorifique s'enclenche de plus en plus souvent et longtemps.	Le tuyau d'écoulement de l'eau de condensation est bouché. Fig. 3	Nettoyez la rigole d'écoulement de l'eau de condensation et le tuyau d'écoulement (voir «Nettoyage de l'appareil»)
Le réfrigérateur ne refroidit pas.	<p>Vous avez ouvert fréquemment la porte.</p> <p>Les orifices d'apport et d'évacuation d'air sont recouverts par des objets faisant obstacle.</p>	<p>N'ouvrez pas la porte inutilement.</p> <p>Enlevez ces obstacles.</p>
	L'interrupteur principal de l'appareil se trouve en position éteinte.	Appuyez sur l'interrupteur principal Fig. 2/1 .
	Coupure de courant ; le fusible / disjoncteur a grillé / disjoncté ; la fiche mâle n'est pas correctement branchée dans la prise de courant.	Vérifiez s'il y a du courant, vérifiez les fusibles / disjoncteurs.

Appeler le service après-vente

Pour connaître le service après-vente situé le plus près de chez vous, consultez l'annuaire téléphonique ou le répertoire des services après-vente (SAV). Veuillez indiquer au SAV le numéro de série (N° E) de l'appareil et son numéro de fabrication (N° FD).

Vous trouverez ces indications sur la plaque signalétique (**Fig. 6**).

Aidez-nous à éviter des déplacements inutiles : indiquez les numéros de série et de fabrication. Vous économiserez ainsi des suppléments de frais inutiles.

Avvertenze per lo smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio

L'imballaggio protegge il vostro apparecchio da danni di trasporto. Tutti i materiali impiegati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Vi preghiamo di collaborare: smaltite l'imballaggio nel rispetto dell'ambiente.

Siete pregati d'informarvi presso il vostro rivenditore specializzato o presso la vostra amministrazione municipale sulle attuali possibilità di smaltimento.

Rottamazione dell'apparecchio fuori uso

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore! Attraverso uno smaltimento ecologico corretto si possono recuperare materie prime pregiate.

 Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2002/96/CE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE). Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

Pericolo

In caso di apparecchi fuori uso

1. Estrarre la spina d'alimentazione.
2. Tagliare e smaltire il cavo di collegamento con la spina d'alimentazione.

Gli apparecchi frigoriferi contengono refrigerante, e nell'isolamento gas. Il refrigerante ed i gas richiedono uno smaltimento appropriato. Fino allo smaltimento appropriato, non danneggiare i tubi del circuito refrigerante.

Avvertenze di sicurezza e pericolo

Prima di mettere in funzione l'apparecchio

Leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso ed il montaggio.

Esse contengono importanti informazioni per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Conservare tutta la documentazione per l'uso successivo o per successivi proprietari.

Sicurezza tecnica

- Quest'apparecchio contiene una piccola quantità di refrigerante R600a, un gas compatibile con l'ambiente, ma infiammabile. Attenzione durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchio a non danneggiare i tubi del circuito del refrigerante. Il refrigerante fuoriuscito a pressione può danneggiare gli occhi oppure incendiarsi.

In caso di danni

- Tenere lontano dall'apparecchio fiamma o fonti di accensione.
- Ventilare bene l'ambiente per alcuni minuti.
- Spegnere l'apparecchio, estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
- Informare il servizio assistenza clienti.

Quanto più refrigerante contiene un apparecchio, tanto più grande deve essere l'ambiente, nel quale si trova l'apparecchio. In ambienti troppo piccoli, in caso di fuga si può formare una miscela infiammabile d'aria e gas.

Ogni 8 g di refrigerante l'ambiente deve disporre di un volume minimo di 1 m³. La quantità di refrigerante del vostro apparecchio è indicata sulla targhetta d'identificazione nell'interno dell'apparecchio.

- La sostituzione del cavo di alimentazione ed altre riparazioni devono essere eseguite solo dal servizio assistenza clienti. Le installazioni e riparazioni incompetenti possono creare notevoli pericoli per l'utente.

Nell'uso

- Non usare mai apparecchi elettrici nell'interno di questo apparecchio (per es. apparecchi di riscaldamento, produttori di ghiaccio elettrici ecc.).

Pericolo di esplosione!

- Non sbrinare o pulire mai l'apparecchio con una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti elettriche e provocare un cortocircuito.

Pericolo di scarica elettrica!

- Non utilizzare oggetti appuntiti o affilati per rimuovere gli strati di brina e di ghiaccio.

Così facendo si possono danneggiare i tubi del refrigerante. Il refrigerante che fuoriesce a spruzzi può incendiarsi o ferire gli occhi.

- Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti propellenti gassosi combustibili (per es. bombolette spray) e sostanze esplosive.

Pericolo di esplosione!

- Non usare impropriamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le porte ecc. come pedana d'appoggio oppure come sostegno.

- Per lo sbrinamento e la pulizia dell'apparecchio, spegnere, estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
Tirare direttamente la spina non il cavo di alimentazione.
- Conservare alcool ad alta gradazione solo ermeticamente chiuso ed in posizione verticale.
- Non sporcare le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta con olio o grasso. Altrimenti le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta diventano porose.
- Non coprire né ostruire le aperture di entrata ed uscita dell'aria per l'apparecchio.
- Le persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o psichiche o con insufficienti conoscenze devono usare questo apparecchio solo sotto sorveglianza o con dettagliate istruzioni.

Bambini in casa

- Non abbandonare l'imballaggio e sue parti alla mercé di bambini. Pericolo di soffocamento da scatole di cartone pieghevoli e fogli di plastica!
- L'apparecchio non è un giocattolo per bambini!
- Per gli apparecchi con serratura della porta: conservare la chiave fuori della portata dei bambini.

Norme generali

L'apparecchio è idoneo

- per raffreddare bevande

L'apparecchio è destinato all'uso domestico.

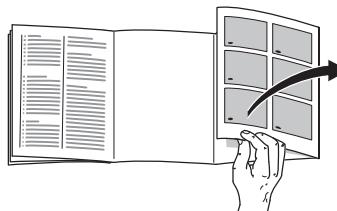
L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi secondo la direttiva EU 2004/108/EC.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Questo prodotto è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici (EN 60335/2/24).

Conoscere l'apparecchio

Aprire l'ultima pagina con le figure. Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli.



Nelle figure sono possibili differenze nelle figure.

Figura 1

- 1 Interruttore luce**
- 2 Selettore temperatura/ illuminazione interna**
- 3 Ripiano bottiglie**
- 4 Ripiano**
- 5 Magnete permanente**

Pannello comandi

Figura 2

1 Interruttore acceso/spento

2 Pulsante «super»

Per accendere e spegnere il raffreddamento rapido. La messa in funzione è indicata dall'accendersi della spia gialla.

Accendere il raffreddamento rapido per es.

- prima d'introdurre grandi quantità di bevande
- per raffreddare rapidamente bevande

Con il raffreddamento rapido il frigorifero raffredda quanto più possibile per ca. 6 ore.

In seguito viene regolato automaticamente alla temperatura impostata prima del raffreddamento rapido.

3 Spie temperatura

I numeri presso le spie temperatura indicano le temperature nel frigorifero in «°C». La spia **accesa** indica la temperatura regolata. La spia **lampeggiava** quando la temperatura regolata non è stata ancora raggiunta.

4 Pulsante di regolazione temperatura

Premere ripetutamente il pulsante finché non si accende la spia temperatura desiderata.

La temperatura del frigorifero può essere regolata da +6 °C a +14 °C.

Considerare la temperatura ambiente e la ventilazione

La classe climatica è indicata sulla targhetta d'identificazione. Essa indica entro quali limiti di temperatura ambiente l'apparecchio può essere usato.

Classe climatica	Temperatura ambiente ammessa
SN	da +10 °C a 32 °C
N	da +16 °C a 32 °C
ST	da +16 °C a 38 °C
T	da +16 °C a 43 °C

Aerazione

L'aria sulla parete posteriore dell'apparecchio si riscalda. L'aria riscaldata deve poter defluire liberamente. Altrimenti il refrigeratore deve lavorare più a lungo. Ciò aumenta il consumo di corrente. Perciò: evitare assolutamente di coprire oppure ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.

Collegare l'apparecchio

Dopo avere collocato l'apparecchio, attendere almeno 1 ora prima di metterlo in funzione. Durante il trasporto può accadere che l'olio contenuto nel compressore penetri nel sistema di raffreddamento.

Pulire l'interno dell'apparecchio prima di metterlo in funzione la prima volta (vedi capitolo Pulizia).

La presa deve essere liberamente accessibile. Collegare l'apparecchio alla corrente alternata a 220–240 V/50 Hz tramite una presa installata a norma. La presa deve essere protetta con un dispositivo di sicurezza da 10 A a 16 A.

Per apparecchi, che vengono impiegati in paesi non europei, controllare sulla targhetta porta-dati se la tensione ed il tipo di corrente indicati corrispondono ai valori della propria rete elettrica. La targhetta d'identificazione si trova in basso a sinistra nell'apparecchio. La sostituzione del cavo di alimentazione, se necessaria, deve essere eseguita solo da un tecnico specializzato.

Pericolo

L'apparecchio non deve essere mai collegato a prese a risparmio energetico elettroniche e ad inverter, che trasformano corrente continua in corrente alternata a 230 V (per es. impianti solari per la produzione di energia, reti elettriche navali).

Accendere l'apparecchio

Figura 2

Premere l'interruttore acceso/spento 1. La spia temperatura lampeggia finché la temperatura desiderata non è stata raggiunta. Non appena la temperatura è stata raggiunta, la spia è continuamente accesa.

All'origine il frigorifero ha una regolazione base di +10 °C.

Regolare la temperatura

I valori di regolazione possono essere cambiati; vedi descrizione del pannello comandi.

Spegnere l'apparecchio

Il pulsante Acceso/Spento **Figura 2/1**.

Il refrigeratore e l'illuminazione interna si spengono.

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Se l'apparecchio resta inutilizzato per un lungo periodo:

1. Spegnere l'apparecchio.
2. Estrarre la spina di alimentazione o disinserire il dispositivo di sicurezza.
3. Pulire l'apparecchio.
4. Lasciare aperta la porta dell'apparecchio.

Sistemare le bottiglie

Tenere presente nella sistemazione delle bottiglie

- Complessivamente sui ripiani bottiglie possono essere conservate 32 bottiglie da 750 ml oppure 28 bottiglie da litro, **figura 7**.
- Queste quantità possono essere raggiunte se si depongono le bottiglie con il collo della bottiglia rivolto verso avanti, **figura 4**.
- Le quantità di bottiglie indicate possono differire in caso di diversa forma e dimensione delle bottiglie, **figura 7**.
- Per avere una buona circolazione dell'aria nell'apparecchio, le bottiglie non devono toccare la parete posteriore del frigorifero. Conservare perciò le bottiglie nell'apparecchio con il collo della bottiglia rivolto verso avanti. Altrimenti l'acqua di sbrinamento sulla parete posteriore interna può scorrere, lungo la bottiglia, nell'interno dell'apparecchio.
- Fare raffreddare le bevande calde fuori dell'apparecchio.

Sfruttare le zone di temperatura nel frigorifero!

A causa della circolazione naturale dell'aria nell'interno dell'apparecchio, si formano diverse zone di temperatura.

Il grado di temperatura da voi regolato si raggiunge sul piano intermedio. Si consiglia di regolare l'apparecchio alla temperatura della bevanda, che deve essere conservata alla temperatura più bassa.

Nella parte superiore vi è la zona di temperatura meno fredda. Qui si possono conservare i vini, per i quali si consiglia una temperatura di degustazione meno fredda.

Nella parte inferiore vi è la temperatura più fredda. Conservare qui per es. vino spumante, vino bianco, champagne e rosato.

Volume utile

I dati del volume utile sono indicati sulla targhetta d'identificazione dell'apparecchio.

Consigli pratici per la conservazione del vino

- Conservare nel frigorifero i vini in bottiglia sempre disimballati, non in casse o cartoni.
- Le bottiglie vecchie devono essere deposte in modo che il tappo sia sempre bagnato. Tra vino e tappo di sughero non deve mai esservi aria.
- I ripiani bottiglie aperti sono particolarmente idonei poiché non interrompono la circolazione dell'aria. Grazie a questo l'umidità dell'aria, che si condensa sulle bottiglie, si asciuga di nuovo rapidamente.
- Prima della degustazione il vino dovrebbe essere portato lentamente a temperatura ambiente: mettere in tavola per es. il rosato ca. 2–5 ore prima, il rosso 4–5, avrete allora la giusta temperatura di degustazione. Il vino bianco va invece direttamente dal frigo sulla tavola. Lo spumante e lo champagne dovrebbero essere raffreddati nel frigorifero poco prima della degustazione.
- Considerare che i vini devono essere raffreddati sempre un po' meno della loro temperatura di degustazione ideale, poiché quando vengono versati nel bicchiere si riscaldano subito di 1–2 gradi (°C).

Temperature di consumazione

La giusta temperatura di degustazione è decisiva per il gusto del vino e di conseguenza per il piacere nel gustarlo.

Per servire il vino consigliamo le seguenti temperature di consumazione:

Tipo di vino	Temperatura di consumazione
Bordeaux rosso	18 °C
Côtes du Rhône rosso /Barolo	17 °C
Borgogna rosso/ Bordeaux rosso	16 °C
Porto	15 °C
Borgogna nuovo	14 °C
Vini rossi nuovi	12 °C
Beaujolais nuovo/ tutti i vini bianchi con poco residuo di gusto amabile	11 °C
Vini bianchi vecchi/ Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Vini bianchi nuovi di vendemmia tardiva	8 °C
Vini bianchi della Loira/ Entre-deux-Mers	7 °C

Pulire l'apparecchio

1. **Attenzione: estrarre la spina d'alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza!**
2. Lavare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla con cura.
3. Lavare l'apparecchio con acqua tiepida e poco detergente. L'acqua con detergente non deve penetrare nel pannello comandi **figura 1/2**.
4. Dopo la pulizia: ricongiungere ed accendere l'apparecchio.

Non usare prodotti per pulizia contenenti sabbia o acidi, e solventi chimici.

Pulire regolarmente il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il foro di scarico, **figura 3**, affinché l'acqua di sbrinamento possa scorrere liberamente. Pulire con un bastoncino o simile il convogliatore dell'acqua di sbrinamento.

L'acqua con detergente per la pulizia non deve scorrere attraverso il foro di scarico nella vaschetta d'evaporazione.

Risparmiare energia

- Installare l'apparecchio un in ambiente asciutto ventilabile. L'apparecchio non deve essere esposto direttamente al sole o vicino ad una fonte di calore (per es. calorifero, stufa). Altrimenti usare un pannello isolante.
- Fare raffreddare le bevande calde, prima di conservarle nel frigorifero.
- Aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.

Rumori di funzionamento

Rumori normali

Ronzio – il gruppo frigorifero è in funzione.

Gorgoglio, scroscio o ronzo – derivano dal refrigerante, che scorre attraverso i raccordi.

Scatto – il motore si accende o si spegne.

Evitare i rumori

L'appoggio dell'apparecchio non è stabile

Livellare l'apparecchio con una livella a bolla d'aria. Utilizzare a tal fine i piedini a vite oppure inserire spessori sotto i piedini.

L'apparecchio è in contatto laterale

Allontanare l'apparecchio dai mobili o apparecchi con i quali è in contatto.

Cassetti o ripiani traballano o sono incastriati

Controllare gli elementi estraibili ed eventualmente riposizionarli.

I contenitori all'interno dell'apparecchio si toccano tra loro
Separare le bottiglie o i contenitori.

Eliminare da soli piccoli guasti

Prima di rivolgersi al servizio assistenza clienti:

provare ad eliminare autonomamente l'inconveniente con l'aiuto delle seguenti istruzioni.

In caso d'intervento del servizio assistenza clienti, anche durante il periodo di garanzia, il diritto fisso di chiamata del tecnico è a carico del cliente!

Guasto	Causa possibile	Rimedio
La temperatura si discosta notevolmente dalle impostazioni iniziali.		<p>In alcuni casi basta spegnere l'apparecchio per 5 minuti.</p> <p>Se la temperatura è troppo alta, controllare dopo qualche ora se vi è stata una normalizzazione della temperatura.</p> <p>Se la temperatura è troppo bassa, ricontrizzare la temperatura il giorno seguente.</p>
L'illuminazione interna non funziona.	La lampadina ad incandescenza è fulminata.	<p>Sostituire la lampadina ad incandescenza figura 5/B</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Estrarre la spina d'alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza. 2. Sostituire la lampadina. (lampadina di ricambio 220–240 V corrente alternata, portalamppada E14, Watt vedi lampadina fulminata)
Il fondo del vano frigorifero è bagnato.	Interruttore bloccato. Figura 5/A	Verificare il movimento dell'interruttore. Se bloccato, rivolgersi al servizio assistenza clienti.
Il refrigeratore si accende sempre più spesso e più a lungo.	<p>Il tubo di scarico dell'acqua di sbrinamento è otturato. Figura 3</p> <p>Frequente apertura della porta dell'apparecchio.</p> <p>Le aperture di afflusso e deflusso dell'aria sono ostruite.</p>	<p>Pulire il convogliatore dell'acqua di sbrinamento ed il tubo di scarico (vedi «Pulire l'apparecchio»)</p> <p>Non aprire inutilmente la porta.</p> <p>Liberare le aperture.</p>

Guasto	Causa possibile	Rimedio
Il frigorifero non ha potenza refrigerante.	L'apparecchio è spento. Interruzione di corrente; il dispositivo di sicurezza è scattato; la spina di alimentazione non è inserita bene.	Premere l'interruttore figura 2/1 . Controllare se vi è energia elettrica e controllare il dispositivo di sicurezza.

Servizio assistenza clienti

Trovate nell'elenco telefonico oppure
nell'elenco dei centri di assistenza
l'indirizzo di un servizio assistenza clienti
vicino a voi. Indicate al servizio assistenza
clienti la sigla del prodotto (E-Nr.) e il
numero di fabbricazione (FD-Nr.)
dell'apparecchio.

Trovate questi dati sulla targhetta
d'identificazione. **Figura 6**

Indicando la sigla del prodotto ed il
numero di fabbricazione contribuirete ad
evitare interventi inutili. Risparmiate così
la relativa maggiore spesa.

Aanwijzingen over de afvoer

Afvoeren van de verpakking van uw nieuwe apparaat

De verpakking beschermt uw apparaat tegen transportschade. De gebruikte materialen zijn onschadelijk voor het milieu en kunnen opnieuw worden gebruikt. Help daarom mee en zorg dat de verpakking milieuvriendelijk wordt afgevoerd.

U kunt bij uw leverancier of bij de reinigingsdienst in uw gemeente informeren hoe u uw oude apparaat en het verpakkingsmateriaal van het nieuwe apparaat kunt (laten) afvoeren voor een milieuvriendelijke verwerking.

Afvoer van het oude apparaat

Oude apparaten zijn geen waardeloos afval! Door een milieuvriendelijke afvoer kunnen waardevolle grondstoffen worden teruggewonnen.

 Dit apparaat is gekenmerkt in overeenstemming met de Europese richtlijn 2002/96/EG betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (waste electrical and electronic equipment - WEEE). De richtlijn geeft het kader aan voor de in de EU geldige terugneming en verwerking van oude apparaten.



Waarschuwing

Bij afgedankte apparaten

1. Stekker uit het stopcontact trekken.
2. Aansluitkabel doorknippen en samen met de stekker verwijderen;

Koelapparaten bevatten koelmiddel en in de isolatie gas, die zorgvuldig moeten worden afgevoerd. Met het oog op een doelmatige en milieuvriendelijke afvoer mogen de leidingen van het koelcircuit tot het moment van transport niet beschadigd worden.

Veiligheidsbepalingen en waarschuwingen

Voordat u het apparaat in gebruik neemt

Lees de gebruiksaanwijzing en het installatievoorschrift nauwkeurig door. U vindt daarin belangrijke informatie over plaatsing, gebruik en onderhoud van het apparaat.

Bewaar de gebruiksaanwijzing en het montagevoorschrift voor later gebruik of voor een eventuele latere bezitter.

Technische veiligheid

- Het apparaat bevat een geringe hoeveelheid van het milieuvriendelijke maar brandbare koelmiddel R600a. Let erop dat de leidingen van het koelcircuit bij het transport of de installatie niet beschadigd worden. Koelmiddel dat naar buiten sputt kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.

Bij beschadiging

- Open vuur of andere ontstekingsbronnen uit de buurt van het apparaat houden.
- Ruimte gedurende een paar minuten goed luchten.
- Apparaat uitschakelen en de stekker uit het stopcontact trekken.
- Contact opnemen met de Servicedienst.

Hoe meer koelmiddel het apparaat bevat, des te groter moet de ruimte zijn waarin het apparaat wordt opgesteld. In een te kleine ruimte kan bij een lek een ontvlambaar mengsel van gas en lucht ontstaan.

Per 8 g koelmiddel moet de ruimte minimaal 1 m³ groot zijn. De hoeveelheid koelmiddel in uw apparaat vindt u op het typeplaatje aan de binnenkant van het apparaat.

- Het vervangen van de elektrische kabel en andere reparaties mogen alleen door de Servicedienst worden uitgevoerd. Onvakkundige installatie en reparaties kunnen groot gevaar opleveren voor de bezitter.

Bij het gebruik

- Nooit elektrische apparaten in het apparaat gebruiken (bijv. verwarmingsapparaten, elektrische ijsbereider etc.).

Kans op explosie!

- Het apparaat nooit met een stoomreiniger ontdooien of schoonmaken! De hete stoom kan in de elektrische onderdelen terechtkomen en kortsluiting veroorzaken.

Kans op een elektrische schok!

- Gebruik geen puntige of scherpe voorwerpen om een laag ijs of rijp te verwijderen. Hierdoor kunt u de koelleidingen beschadigen. Koelmiddel dat naar buiten sputt kan vlam vatten of tot oogletsel leiden.
- Geen producten met brandbare drijfgassen (bijv. spuitbussen) en geen explosieve stoffen in het apparaat opslaan.

Gevaar voor explosie!

- Plint, uittrekbare manden of laden, deuren etc. niet als opstapje gebruiken of om op te leunen.
- Dranken met een hoog alcoholpercentage altijd goed afgesloten en staand bewaren.

- Om te ontdooien of te reinigen het apparaat uitschakelen, stekker uit het stopcontact trekken of de zekering uitschakelen resp. losdraaien. Altijd aan de stekker trekken, nooit aan de aansluitkabel.
- Zorg dat de kunststof delen en de deurafdichting niet met olie of vet in aanraking komen. Ze kunnen poreus worden.
- De be- en ontluftingsopeningen van het apparaat nooit afdekken.
- Dit apparaat mag door personen met beperkte lichamelijke of geestelijke vermogens, motorische storingen of gebrekkige kennis alleen onder toezicht of na uitvoerige instructie gebruikt worden.

Kinderen in het huishouden

- Verpakkingsmateriaal en onderdelen ervan zijn geen speelgoed voor kinderen. Verstikkingsgevaar door opvouwbare kartonnen dozen en folie!
- Het apparaat is geen speelgoed voor kinderen!
- Bij een apparaat met deurslot: sleutel buiten het bereik van kinderen bewaren!

Algemene bepalingen

Het apparaat is geschikt

- voor het koelen van dranken

Het apparaat is bestemd voor huishoudelijk gebruik.

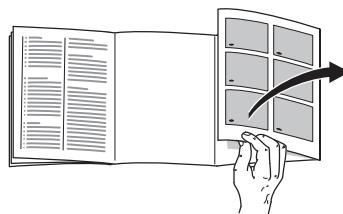
Het apparaat is ontstaard volgens EU-richtlijn 2004/108/EC.

Het koelcircuit is op dichtheid gecontroleerd.

Dit apparaat voldoet aan de veiligheidsbepalingen voor elektrische apparaten (EN 60335/2/24).

Kennismaking met het apparaat

Eerst de laatste bladzijde met afbeeldingen uitvouwen. Deze gebruiksaanwijzing is op meer modellen van toepassing.



Kleine afwijkingen in de afbeeldingen zijn mogelijk.

Afb. 1

- 1 Lichtschakelaar
- 2 Temperatuurkiezer/
binnenverlichting
- 3 Flessenrek
- 4 Legrooster/plateau
- 5 Permanent magneet

Bedieningspaneel

Afb. 2

1 Schakelaar Aan/Uit

2 „super”-Toets

Om het superkoelsysteem in en uit te schakelen. Als het gele lampje brandt, wordt aangegeven dat het superkoelsysteem is ingeschakeld.

Het superkoelsysteem inschakelen bijv.

- vóór het inladen van grote hoeveelheden dranken
- om dranken snel te koelen

Tijdens het superkoelen wordt de koelruimte gedurende ca. 6 uur zo koud mogelijk gekoeld.

Hierna wordt automatisch omgeschakeld naar de vóór het superkoelen ingestelde temperatuur.

3 Temperatuurlampjes

De cijfers bij de temperatuurlampjes geven de temperaturen in de koelruimte in „°C“ aan.

Het **brandende** lampje geeft de ingestelde temperatuur aan.

Het lampje **knippert** als de ingestelde temperatuur nog niet is bereikt.

4 Insteltoets voor de temperatuur

De toets net zo vaak indrukken tot het gewenste temperatuurlampje brandt.

De temperatuur in de koelruimte kan van +6 °C tot +14 °C worden ingesteld.

Let op omgevingstemperatuur en beluchting

De klimaatklasse staat aangegeven op het typeplaatje. Hiermee wordt aangegeven bij welke omgevingstemperatuur het apparaat gebruikt kan worden.

klimaatklasse	toelaatbare omgevingstemperatuur
SN	+10 °C tot 32 °C
N	+16 °C tot 32 °C
ST	+16 °C tot 38 °C
T	+16 °C tot 43 °C

Beluchting

De lucht aan de achterwand van het apparaat wordt verwarmd. De verwarmde lucht moet ongehinderd afgevoerd kunnen worden. Anders moet de koelmachine meer presteren waardoor het energieverbruik toeneemt. De be- en ontluchtingsopeningen mogen dan ook nooit worden afgedekt!

Apparaat aansluiten

Na het plaatsen van het apparaat moet u minimaal een 1 uur wachten voordat u het apparaat in gebruik neemt. Tijdens het transport kan het gebeuren dat de olie van de compressor in het koelsysteem terecht komt.

Vóór het eerste gebruik de binnenruimte van het apparaat schoonmaken (zie hoofdstuk Schoonmaken).

Het stopcontact moet gemakkelijk te bereiken zijn. Het apparaat uitsluitend via een volgens de voorschriften aangebracht, randgeaard stopcontact op 220–240 V/50 Hz wisselstroom aansluiten. Het stopcontact moet zijn beveiligd met een zekering van 10 A tot 16 A.

Bij apparaten die in niet Europese landen worden gebruikt op het typeplaatje controleren of de aansluitspanning en de stroomsoort overeenkomen met de waarden van uw elektriciteitsnet. Het typeplaatje bevindt zich links onderaan in het apparaat. Een eventueel noodzakelijke vervanging van de aansluitkabel mag alleen door een vakkundig monteur worden uitgevoerd.

Waarschuwing

Het apparaat mag nooit worden aangesloten op elektronische energiebesparende stekkers of op omvormers die gelijkstroom omzetten in 230 V wisselstroom (bijv. installaties voor zonne-energie of netwerken voor schepen).

Inschakelen van het apparaat

Afb. 2

Schakelaar Aan/Uit **1** indrukken. Het temperatuurindicatielampje knippert tot de gewenste temperatuur is bereikt. Het lampje brandt als de temperatuur is bereikt.

De koelruimte is in de fabriek op +10 °C ingesteld.

Instellen van de temperatuur

De instelwaarden kunnen veranderd worden. Zie de beschrijving bij het bedieningspaneel.

Uitschakelen van het apparaat

Toets Aan/Uit **afb. 2/1** indrukken.
Koelmachine en binnenverlichting worden uitgeschakeld.

Buiten werking stellen van het apparaat

Als het apparaat langere tijd niet wordt gebruikt:

1. Uitschakelen van het apparaat.
2. Stekker uit het stopcontact trekken of de zekering losdraaien resp. uitschakelen.
3. Apparaat schoonmaken.
4. Deur van het apparaat open laten staan.

Flessen inruimen

Attentie bij het inruimen

- In totaal kunnen 32 driekwartliterflessen of 28 literflessen op de flessenrekken worden ondergebracht **afb. 7**.
- Dit aantal kan bereikt worden als de flessen met de hals naar voren worden neergelegd **afb. 4**.
- Het aantal flessen kan bij een andere vorm of grootte van de flessen van het aangegeven aantal afwijken **afb. 7**.
- Om de goede luchtcirculatie in het apparaat te behouden mogen de flessen de achterwand van de koelruimte niet raken. Leg daarom de flessen met de hals naar voren in het apparaat. Anders kan het dooiwater aan de achterwand in het apparaat via de flessen in het apparaat terechtkomen.
- Warme dranken buiten het apparaat laten afkoelen.

Let op de temperatuurzones in de koelruimte!

Door de natuurlijke luchtcirculatie in het apparaat ontstaan verschillende temperatuurzones.

Het door u ingestelde aantal graden wordt in de middelste zones bereikt. Wij raden u aan het apparaat in te stellen op de temperatuur van de drank die het koelst moet worden opgeslagen.

De bovenste zone is tevens de warmste temperatuurzone. Hier kunt u wijn opslaan die bij een hogere temperatuur geserveerd moet worden.

In de onderste zone heerst de koudste temperatuur. Hier kunt u bijv. sekt, witte wijn, champagne en rosé bewaren.

Netto-inhoud

De gegevens over de netto-inhoud vindt u op het typeplaatje in uw apparaat.

Praktische tips bij het opslaan van wijn

- De flessen wijn altijd uitgepakt, nooit in kistjes of dozen bewaren.
- Oude flessen altijd zó neerleggen dat de kurk vochtig blijft. Tussen de wijn en de kurk mag nooit een luchtruimte zijn.
- De open flessenrekken zijn uitstekend geschikt omdat de luchtcirculatie niet wordt onderbroken, waardoor de luchtvochtigheid die op de flessen condenseert, snel weer droogt.
- Alvorens van de wijn te genieten, moet deze langzaam op temperatuur komen (chambreren). Zet bijv. rosé ca. 2–5 uur en rode wijn 4–5 uur van tevoren op tafel. Ze hebben dan de juiste drinktemperatuur. Witte wijn moet direct uit de koelkast op tafel komen. Sekt en champagne kort voor het uitschenken in de koelkast koelen.
- Let erop dat wijn altijd iets kouder gekoeld moet worden dan de ideale schenktemperatuur omdat hij tijdens het inschenken in het glas onmiddellijk ca. 1 tot 2 °C warmer wordt!

Drinktemperaturen

De juiste schenktemperatuur is doorslaggevend voor de smaak van de wijn en daarmee voor het drinkgenot.

Wij raden bij het schenken van de wijn de volgende temperaturen aan:

Soort wijn	Drink-temperatuur
Rode Bordeaux	18 °C
Côtes du Rhone, rood/Barolo	17 °C
Rode Bourgogne/rode Bordeaux	16 °C
Port	15 °C
Jonge rode Bourgogne	14 °C
Jonge rode wijn	12 °C
Jonge Beaujolais/alle witte wijnen met weinig suikergehalte	11 °C
Oude witte wijn/Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Jonge witte wijn vanaf Spätlese	8 °C
Witte Loirewijn/Entre-deux-Mers	7 °C

Schoonmaken van het apparaat

1. **Attentie! Stekker uit het stopcontact trekken resp. de zekering uitschakelen of losdraaien!**
2. Deurafdichting alleen met schoon water schoonmaken en grondig droogrijven.
3. Het apparaat met lauw water met een scheutje afwasmiddel schoonmaken. Het sop mag niet in het bedieningspaneel terechtkomen **afb. 1/2**.
4. Na het schoonmaken: apparaat weer aansluiten en inschakelen.

Geen schoonmaakmiddelen gebruiken die zand of zuren resp. oplosmiddelen bevatten.

Dooiwatergootje en afvoergaatje **afb. 3** regelmatig schoonmaken, zodat het dooiwater ongehinderd kan weglopen. Dooiwatergootje met een staafje of iets dergelijks schoonmaken.

Het sop mag niet via het afvoergaatje in de dooiwateropvangschaal terechtkomen.

Energie besparen

- Het apparaat in een droge, goed te ventileren ruimte plaatsen! Niet direct in de zon of in de buurt van een warmtebron (bijv. verwarmingsradiator, fornuis). Gebruik eventueel een isolatieplaat.
- Drank eerst laten afkoelen en dan pas in het apparaat leggen.
- De deur van het apparaat zo kort mogelijk openen!

Bedrijfsgeluiden

Heel normale geluiden

Gebrom – de koelmachine loopt.

Geborrel, gebruik of geklok – het koelmiddel stroomt door de leidingen.

Geklik – de motor wordt in- of uitgeschakeld.

Voorkomen van geluiden

Het apparaat staat niet waterpas

Het apparaat met behulp van een waterpas stellen. Gebruik hiervoor de schroefvoetjes of leg iets onder het apparaat.

Het apparaat staat tegen een ander meubel of apparaat

Het apparaat van het meubel of apparaat ernaast wegschuiven.

De laden of legplateaus wiebelen of klemmen

Controleer de delen die eruit gehaald kunnen worden en zet ze eventueel opnieuw in het apparaat.

Flessen of serviesgoed raken elkaar

De flessen of het serviesgoed los van elkaar zetten.

Kleine storingen zelf verhelpen

Alvorens de Servicedienst in te schakelen:

Ga aan de hand van de volgende punten eerst even na of u de storing zelf kunt verhelpen.

Als u om een monteur vraagt, en het blijkt dat hij alleen maar een advies (bijv. over de bediening of het onderhoud van het apparaat) hoeft te geven om de storing te verhelpen, dan moet u, ook in de garantietijd, de volledige kosten van dat bezoek betalen.

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
De temperatuur wijkt erg af van de instelling.		<p>In sommige gevallen is het voldoende om het apparaat gedurende 5 minuten uit te schakelen.</p> <p>Als de temperatuur te warm is: na enkele uren controleren of de temperatuur de temperatuurinstelling genaderd is.</p> <p>Als de temperatuur te koud is: de volgende dag de temperatuur nogmaals controleren.</p>
De binnenvluchting functioneert niet.	Het lampje is kapot.	<p>Lampje vervangen. afb. 5/B</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Stekker uit het stopcontact trekken resp. zekering uitschakelen of losdraaien. 2. Lampje vervangen. (220–240 V wisselstroom, fitting E14, voor het wattage zie het kapotte lampje)
De bodem van de koelruimte is nat.	De lichtschakelaar klemt afb. 5/A	Controleer of er beweging in zit. Indien niet, schakel dan de Servicedienst in.
De koelmachine wordt steeds vaker en langer ingeschakeld.	<p>Het dooiwaterafvoergootje is verstopt. afb. 3</p> <p>De deur van het apparaat werd te vaak geopend.</p> <p>De be- en ontluftingsopeningen zijn afgedekt.</p>	<p>Dooiwatergootje en afvoergaatje schoonmaken (zie „Schoonmaken van het apparaat“)</p> <p>Deur niet onnodig openen.</p> <p>Afdekkingen verwijderen.</p>

Storing	Eventuele oorzaak	Oplossing
Het apparaat koelt niet.	Het apparaat is uitgeschakeld. Stroomuitval; de zekering is uitgeschakeld; de stekker zit niet goed in het stopcontact.	Hoofdschakelaar afb. 2/1 indrukken. Controleer of er stroom is. Controleer de zekeringen.

Inschakelen van de Servicedienst

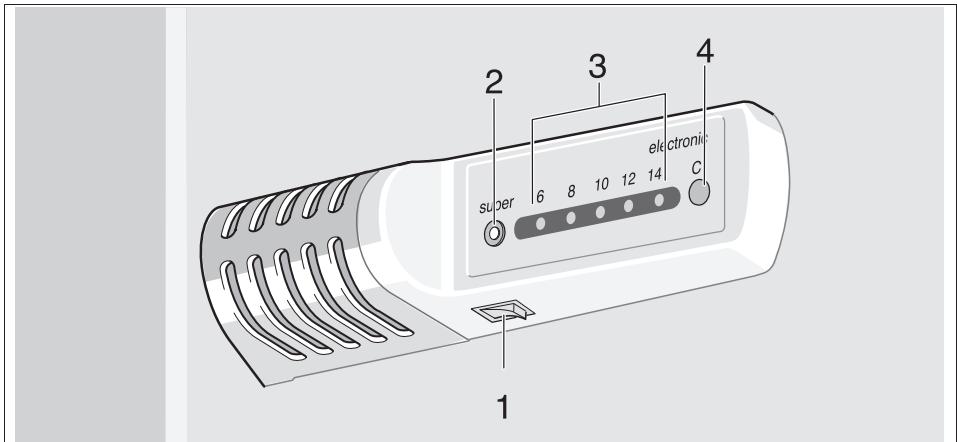
Adres en telefoonnummer van de Servicedienst in uw omgeving kunt u vinden in het telefoonboek of in de meegeleverde brochure met service-adressen. Geef a.u.b. aan de Servicedienst het E-nummer en het FD-nummer van het apparaat op.

U vindt deze gegevens op het typeplaatje. **afb. 6**

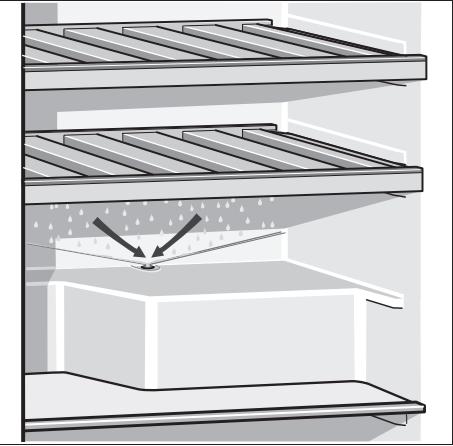
Door deze nummers aan de Servicedienst door te geven voorkomt u onnodig heen en weer rijden van de monteur en de hieraan verbonden kosten.



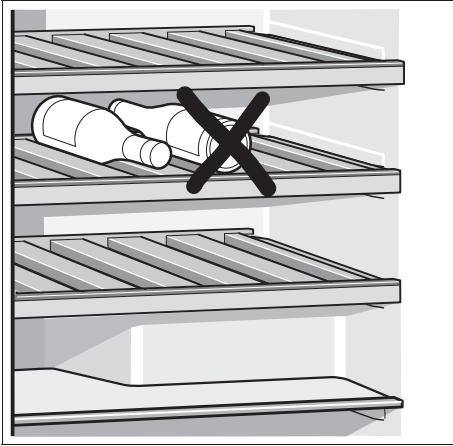
1



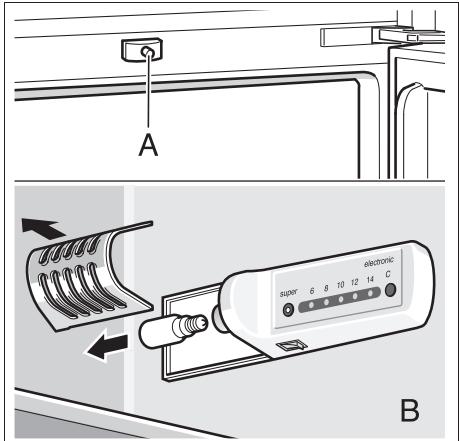
2



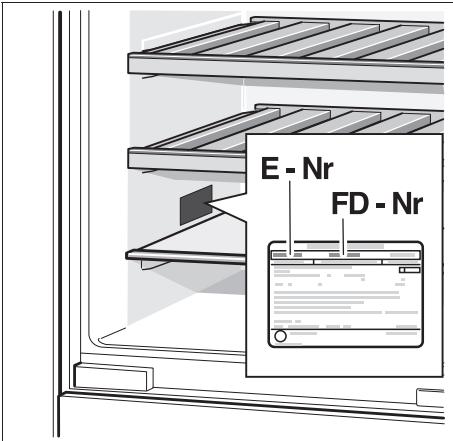
3



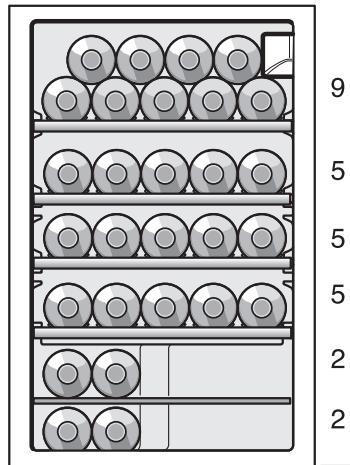
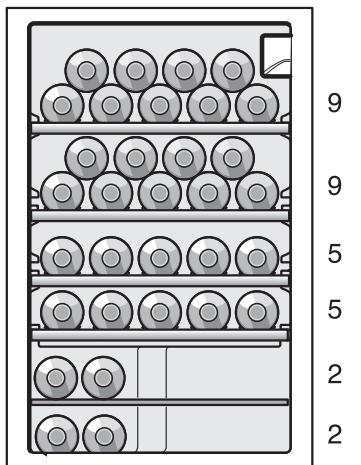
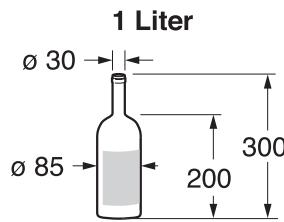
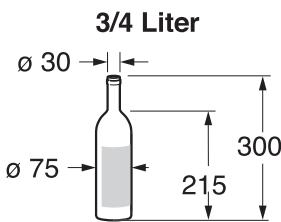
4



5



6



Bosch Infoteam (Mo-Fr: 8.00-18.00 Uhr erreichbar)

Für Produktinformationen sowie Anwendungs- und Bedienungsfragen:

Tel.: **01805 304050*** oder unter **bosch-infoteam@bshg.com**

*) 0,14 EUR/Min aus dem Festnetz der T–Com, Mobil ggfs. abweichend.

Nur für Deutschland gültig!

Änderungen vorbehalten.
Sous réserve de modifications.
Salvo modifiche.
Wijzigingen voorbehouden.

